

E.ON edis AG, Postfach 1443, 15504 Fürstenwalde/Spree

An alle
Partnerunternehmen

Fürstenwalde/Spree, November 2010

Installateurrundbrief 3/2010

Sehr geehrtes Partnerunternehmen,

wieder gibt es aktuelle Themen, über die wir Sie mit diesem Rundbrief informieren möchten.

1. Inbetriebsetzung von Messeinrichtungen

Die Inbetriebnahme von am Netz der E.ON edis AG angeschlossenen Anlagen erfolgt ausschließlich durch die E.ON edis oder einen beauftragten Dienstleister. Bei der Inbetriebsetzung von Messeinrichtungen der Eigenerzeugungsanlagen ist eine zusätzlich Inbetriebsetzungsprüfung durch E.ON edis erforderlich. Diese umfasst die Abnahme der Energieerzeugungsanlage und Kontrolle der Einstellwerte für die Strom und Spannungsüberwachung.

Die Zeit zwischen Inbetriebsetzungsanzeige und Zählereinbau beträgt mindestens 5 Arbeitstage. Wir bitten dies bei der Antragsstellung zu berücksichtigen

2. Sperrzeiten für Sondertarife (Wärmepumpen) im E.ON edis Netzgebiet

Bei der Planung und Errichtung von Kundenanlagen für Wärmepumpen und weitere tarifgesteuerte Verbrauchsstellen sind mögliche Sperrzeiten für den entsprechenden Aufbau der Kundenanlage im Vorfeld zu berücksichtigen. Diese sind Basis für die entsprechende Zählerplatzauslegung, Zählerwahl und Beschaltung der nachgelagerten unterbrechbaren Geräte hinter der Messung auf Basis der TAB. Spätestens mit der Inbetriebsetzungsanzeige (Antrag zum Zähler) sind die gewünschten Sperrzeiten anzugeben. Sind diese nicht benannt, erfolgt die Betreibung über die Haushaltskundenanlage bzw. über einen separaten Zählerplatz mit Standardzähler.

Zu Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die Ihnen bekannten Ansprechpartner der E.ON edis.

E.ON edis AG

Geschäftsbereich Netzservice
Bau und Betrieb

Standort
Fürstenwalde/Spree
Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree
www.eon-edis.com

Postanschrift

Hauptverwaltung
Postfach 1443
15504 Fürstenwalde/Spree

Cora Krey
T 0 33 61-70-2463
F 0 33 61-70-3175
cora.krey
@eon-edis.com

Unser Zeichen NSB/kry

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Bernd Romeike

Vorstand:
Bernd Dubberstein
(Vorsitzender)
Manfred Paasch
Dr. Andreas Reichel

Sitz Fürstenwalde/Spree
Amtsgericht Frankfurt (Oder)
HRB 7488
St.Nr. 063/100/00076
Ust.Id. DE 812/729/567

Commerzbank AG
Fürstenwalde/Spree
Konto 6 507 115
BLZ 170 400 00

Deutsche Bank AG
Fürstenwalde/Spree
Konto 2 545 515
BLZ 120 700 00

3. Neue Formulare für die Anschlussanmeldung und Inbetriebnahme/ Inbetriebsetzung (Zählerabruf)

Ab Oktober wurden durch E.ON edis neue Formulare für die Anmeldung und Inbetriebsetzung von Netzanschlüssen bereitgestellt. Nach Abstimmung auf Verbands-ebene wird damit kurzfristig auf neue gesetzliche Rahmenbedingungen reagiert.

Diese Formulare finden Sie auf unseren Internetseiten unter:

<http://www.eon-edis.com/html/20750.htm>

Das Formular **Anmeldung zum Netzanschluss** ist nur für die Anmeldung oder Änderung von Netzanschlüssen vorgesehen. Zur Nutzung eines Anschlusses (Inbetriebsetzung/Fertigmeldung von Installationsanlage sowie Zählerersetzung) verwenden Sie bitte ab sofort das Formular **Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige (Antrag zum Zähler)**.

Bitte beachten Sie, dass ab dem **01.01.2011** nur noch diese neuen Formulare zu verwenden sind.

Als nächsten Schritt wollen wir Ihnen über ein menügeführtes Onlinebüro die elektronische Übermittlung einer **Anmeldung/Änderung zum Netzanschluss** ermöglichen. Es ist geplant, Ihnen dieses Hilfsmittel ab Anfang 2011 zur Verfügung zu stellen.

4. Aktuelle Besonderheiten bei der Errichtung von Zähleranschlussäulen für Stromtankstellen

Zurzeit werden in Verbindung mit dem Ausbau des Stromtankstellennetzes zahlreiche Varianten von Anschlussäulen entwickelt. Hierbei gilt es auf engstem Raum die Anwendungs-/Mess- und Abrechnungstechnik unterzubringen. Dabei treten vereinzelt Probleme bei der Einhaltung von gültigen TAB's und Normen (z.B. Gestaltung von Zählerplätzen) auf.

Zur Vermeidung von unnötigen Verzögerungen bitten wir Sie, vor der Beantragung des Netzanschlusses die Zulassung für den jeweiligen Typ zu erfragen. Im Bedarfsfall kann eine Bemusterung seitens E.ON edis für neuartige Zähleranschlussäulen organisiert werden. Hier werden auch bereits die neuesten Normentwürfe berücksichtigt.

Jede Inbetriebsetzung einer Anlage ist mit dem entsprechenden Formular bei E.ON edis zu beantragen. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass das Bereitstellen/Einsetzen der Sicherungen im HA-Kasten und dessen Plombierung in jedem Fall durch E.ON edis AG erfolgt.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Hinweis in eigener Sache

Aufgrund der besonderen Inhalte wird Ihnen dieses Rundschreiben per E-Mail und zusätzlich per Post übersendet. Damit soll sichergestellt werden, dass diese Informationen Sie in jedem Fall erreichen.

Wenn Sie die Informationen per Mail nicht erhalten haben, bitten wir um Mitteilung Ihrer aktuellen E-Mail-Adresse unter folgenden Fax-Nummern:

Regionalbereich Nord: Frau Berge Fax 0 39 98-28 22 39 74
Regionalbereich Ost: Frau Thieme Fax 0 33 61-70 31 41
Regionalbereich West: Frau Herm Fax 0 33 1-2 34 22 53

Um Falscheingaben unsererseits zu vermeiden, teilen Sie uns Ihre Daten bitte deutlich lesbar mit.

Rückantwort

Ich stimme der Datenspeicherung und Datennutzung im Rahmen der Installateureintragung und der Informationsübermittlung auf folgenden Grundlagen zu:

- „Grundsätze für die Zusammenarbeit von Netzbetreibern und dem Elektrotechniker-Handwerk bei Arbeiten an elektrischen Anlagen gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)“
- „Richtlinie für die Zusammenarbeit zwischen Gasversorgungsunternehmen und den Vertragsinstallationsunternehmen gemäß Niederdruckanschlussverordnung (NDAV)“

..... Firma/Unternehmen: E-Mail:	
..... Name, Vorname Datum Unterschrift

Ihre Hinweise und Rückfragen nimmt Frau Krey gern persönlich unter 0 33 61/70-2463 oder per Mail: cora.krey@eon-edis.com entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

E.ON edis AG

